

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Die Zukunft der ländlichen Räume im Blick**

#### **LandFrauen diskutieren mit Bundestagsabgeordneten und verschaffen ihren Forderungen politisches Gehör**

Berlin, 28.04.2022 – Einige Politiker\*innen zeigten sich beim Parlamentarischen Abend sichtlich überrascht, wie vielfältig die Forderungen des Deutschen LandFrauenverbandes (dlv) sind. Von der Einführung eines Paritätsgesetzes, den Herausforderungen im Ehrenamt über wohnortnahe Geburtshilfe bis hin zu digitaler Infrastruktur und regionalen Wertschöpfungsketten – die LandFrauenarbeit ist breit aufgestellt.

„Wir setzen uns für bessere Lebensqualität, gute Arbeitsbedingungen und gleichberechtigte, gesellschaftliche Teilhabe von Frauen im ländlichen Raum ein. Der ländliche Raum steht vor großen Herausforderungen. Dies wurde auch in den Gesprächen deutlich“, sagt dlv-Vizepräsidentin Juliane Vees über den Parlamentarischen Abend. „Umso wichtiger ist es, im Dialog zu bleiben und die ländlichen Regionen zu zukunftsfähigen Orten zu entwickeln.“

Nach mehr als zwei Jahren Pandemie fand der Parlamentarische Abend nun wieder in Präsenz statt. 35 Abgeordnete und Mitarbeitende aus dem Deutschen Bundestag sind der Einladung des dlv gefolgt. Ausgetauscht haben sich die Landfrauen mit ihren Gästen über Frauenpolitik, starke Demokratie, Ehrenämter, ländliche Räume, Landwirtschaft und Ernährung. An Thementischen und anschließendem Get-together bot der dlv Raum für ein Kennenlernen und einen intensiven Austausch.

#### **Pressekontakt:**

Anja Goetz

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 030 28 44 929-14

[goetz@landfrauen.info](mailto:goetz@landfrauen.info)

## **Aktiv für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum: Über den Deutschen LandFrauenverband e.V. (dlv)**

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Lande leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität, die Arbeitsbedingungen und die gesellschaftliche Teilhabe im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen von rund 450.000 Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der Bäuerinnen. 12.000 Ortsvereine und 22 Landesverbände bilden zusammen ein aktives Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation von Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Petra Bentkämper.